



Aida-Fan Norbert Brune war mit dem Kreuzfahrtschiff auch in der Karibik, hier auf Antigua



Foto: privat

ta fragt Couunter-Experten

Norbert Brune-Heisig

Ruhrpott-Charme trifft kühlen Norden – und das klappt hervorragend. Seit August 2022 arbeitet der 58-Jährige im Schauinsland-Reisebüro in Kiel, in der Touristik ist er seit 1999, allerdings mit einer achtjährigen Pause.

Wo würden Sie hinreisen, wenn Geld keine Rolle spielt?

Ich bin ein sehr, sehr großer Aida-Fan und war schon sehr häufig mit der Reederei unterwegs. Mein Traum daher: eine Weltreise mit der Aida.

Was war Ihre schönste Inforeise?

Bei dieser Frage habe ich sofort die Thomas Cook Travelgames in der Dominikanischen Republik im Kopf. Das war eine wunderbare einwöchige Reise 2010, bei der wir sehr viel auf der Karibikinsel gesehen haben. Toll war auch die Thomas Cook Worldtour in Dubai. Sowie dieses Jahr die SLR-Info nach Marsa Alam.

Was war Ihr ungewöhnlichstes Essen auf Reisen?

Ein Kamelkopf in der Wüste von Dubai. Der Kamelkopf wurde uns an einem lang gedeckten Tisch serviert, und zwar der ganze Kopf, mit Augen und allem was dazugehört. Gegessen habe ich ihn nicht. Ich war bedient und habe dann Salat und die Beilagen gegessen, der Kopf sah zu unappetitlich aus.

Was war die ungewöhnlichste Buchung, die Sie je für einen Kunden getätigt haben?

Das ist jetzt schon länger her. Ich hatte eine Buchung über Vladi Island nach Fowl Cay, eine der kleinen Bahamas-Keys. Die Inselmiete für acht Tage war ein „Schnapperpreis“ in Höhe von 15.000 Euro.

Was ist ein tolles Reiseziel, das Ihrer Meinung nach nur wenige auf dem Schirm haben?

Ich denke, da gibt es sogar mehrere, zum Beispiel Martinique oder Sansibar. Martinique ist ein interessantes Ziel in der Karibik für die Gäste, die es gern etwas europäischer hätten.

Was darf in Ihrem Reisekoffer nicht fehlen?

Wenn meine Frau reinpassen würde, meine Frau und natürlich, Badesachen, Sonnenöl und Fotoapparat.

Welche Bar ist die weltweit coolste für Sie?

Ganz klar, die ist in Singapur, im Swissotel. Die Bar Stamford Swiss ist im 17. Stock und bietet einen genialen Ausblick.

Wie werden Sie nervige Kunden los?

Mein Ansatz ist, freundlich und geduldig zuzuhören, das Problem zu lösen und Verständnis zu zeigen. Oft wird so aus einem „nervigen“ Kunden ein zufriedener.

Wo reisen Sie nie wieder hin?

Eigentlich gibt es kein Ziel, wo ich nicht wieder hinreisen würde.



Falls Sie auch einmal an dieser Stelle die Fragen von Mein Job & ich beantworten möchten, schreiben Sie eine E-Mail an a.huebner@touristik-aktuell.de